Wissen

Checkliste Heimatschutz / Denkmalpflege

Gebäude, bei denen unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten Eingriffe in die Bausubstanz vorgenommen werden, können schnell hohe Kosten generieren.

Für alle am Bau beteiligten ist es demnach wichtig, schon im Vorfeld zu wissen, welche Kosten anfallen können. Gerade bei älteren Objekten gibt es immer unliebsame Überraschungen. So müssen sich Nutzer, Betreiber und Eigentümer mit der Denkmalbehörde vorab zusammensetzen, um eine kostenverträgliche und nachhaltige Lösung zu finden.

Phase 1: (Vorprojekt und Entwicklungsstrategie)

- Steht das Gebäude oder Gebäudeteile unter Denkmalschutz?
- Welche Kategorie?
- Bisherige Nutzung
- Gesamtzustand?

Phase 2: (Bedarfserhebung, Bedarfsplanung)

- Welche zukünftige Nutzung ist geplant?
- Müssen für die geplante Nutzung Anpassungen im Gebäudebestand vorgenommen werden?
- Inwieweit betreffen diese dann die historische Bausubstanz?
- Ist die geplante Nutzung aus Sicht der Denkmalpflege verträglich?
- Festlegen eines vorläufigen Schutzumfangs
- Sind archäologische oder bauliche Sondierungen notwendig, um Klarheit über Standsicherheit, historische Funde, etc. zu erhalten?

Phase 3: (Finanzierung)

- Welche Kosten fallen an?
- Sind die zusätzlichen, aus denkmalrechtlicher Sicht anfallenden Kosten mitkalkuliert?
- Wie gross ist der Anteil an der Gesamtbausumme / Wirtschaftlichkeit?

Phase 4: (Zieldefinition, Machbarkeit und Projektplanung)

- Wie weit ist die Denkmalpflege in den Planungsprozess eingebunden? (Entwürfe, Studien, mögliche Wettbewerbsvorbereitungen und Wettbewerbsauswertungen)
- Sind alle Auflagen aus denkmalpflegerischer Sicht berücksichtigt?
- Gibt es Reibungspunke und können diese beseitigt werden?

Phase 5: (Projektierung)

- Ist die Denkmalbehörde in der Projektorganisation vertreten?
- Sind zusätzliche Fachleute für restauratorische oder konservatorische Massnahmen notwendig?
- Einarbeitung der Vorgaben der Denkmalpflege in den Planungsprozess
- Festlegung eines definitiven Schutzumfangs

Phase 6: (Ausschreibung und Realisierung)

- Ständiger Kontakt mit der Denkmalpflege gegeben?
- Sind Abweichungen vom ursprünglichen Plan notwendig, z.B. anderer Gebäudezustand, Projektänderung, etc.?

Phase 7: (Projektabschluss, Auswertung, Bewirtschaftung)

- Projektdokumentation
- Kosten und Kostenkontrolle
- Fazit: Wo lagen Reibungspunkte, Probleme, etc.?
- Was kann bei zukünftigen Massnahmen am denkmalgeschützten Bestand besser gemacht werden?

Copyright © 2009 - 2025 www.gesundes-haus.ch – Stand: 21.04.2025

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner: